

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Kalendarium

[urn:nbn:de:bsz:31-336999](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336999)

Dieses Jahr ist seit Christi Geburt nach Dionysius das 1869ste.

Seit Erschaffung der Welt nach Calvisius	das 5818 te.
Seit Christi Tode	— 1836 —
Seit Zerstörung Jerusalems	— 1796 —
Seit Einführung des julianischen Kalenders	— 1914 —
Seit Einführung des gregorianischen Kalenders	— 288 —
Seit Einführung des verbesserten Kalenders	— 170 —
Seit Erfindung des Geschüßes und Pulvers	— 489 —
Seit Erfindung der Buchdruckerkunst	— 429 —
Seit Entdeckung der neuen Welt	— 378 —
Seit Erfindung der Ferngläser	— 260 —
Seit Erfindung der Pendeluhren	— 212 —
Seit Einführung der Schußplatten	— 74 —

Die 12 himmlischen Zeichen.

♈ Widder	♋ Krebs	♌ Waage	♍ Steinbock
♉ Stier	♏ Löwe	♎ Skorpion	♐ Wassermann
♊ Zwillinge	♍ Jungfrau	♏ Schütze	♑ Fische

Für die Römisch-Katholischen bedeutet † einen gebotenen Fasttag und * einen in den preussischen Landen aufgehobenen Festtag; im israelitischen Kalender sind die streng gefeierten Feste mit einem * bezeichnet.

Von der Zeitrechnung des Jahres 1869.

Das gegenwärtige 1869ste Jahr der Christlichen Zeitrechnung wird von der Geburt Christi an gerechnet. Es ist ein Gemeinjahr von 365 Tagen oder 52 Wochen und einem Tage und beginnt am 1. Jan. neuen Stiles, welcher Tag dem 20. Dec. 1868 im alten Kalender entspricht. Das Osterfest fällt im neuen Kalender auf den 28. März und in dem alten Kalender 5 Wochen später, nämlich auf seinen 20. April, dem 2. Mai im neuen Kalender entsprechend. In diesem Jahre fallen daher die von Ostern abhängigen Feste im alten Kalender um 5 Wochen später, als im neuen.

Die griechische Kirche zählt ihre Jahre seit Erschaffung der Welt und beginnt ihr 7377tes Jahr am 1. September alten oder 13. September neuen Stiles unseres 1868sten Jahres. Seit dem Anfange des vorigen Jahrhunderts bedienen sich die Russen unserer Jahreszahl, rechnen aber sonst, wie schon bemerkt, noch nach dem alten Kalender.

Die Israeliten zählen ihre Jahre seit Erschaffung der Welt und beginnen ihr 5629stes Jahr am 17. September 1868: dasselbe ist ein Gemeinjahr von 354 Tagen. Ihr Purim trifft auf den 25. Februar 1869, ihr Schuschon-Purim auf den 26. Februar. Das Passahfest beginnt am 15. Nisan, es dauert 8 Tage hindurch, aber nur die beiden ersten und letzten Tage, am 27. und 28. März, sowie am 2. und 3. April, werden streng, unter Enthaltung von aller Arbeit, gefeiert. Ihr Wochenfest findet am 16. und 17. Mai, die Zerstörung Jerusalems (Verbrennung des Tempels) am 18. Juli 1869 statt. Am 6. Sept. 1869 beginnt ihr 5630stes Jahr, sie feiern ihr Neujahrsfest am 6. und 7. Sept., ihr Versöhnungsfest am 15. Sept. Ihr Laubhüttenfest

beginnt am 20. Sept.; dieser und der zweite Festtag am 21. Sept., sowie die Versammlung am 27. Sept. und die Geseßfreude am 28. Sept. werden streng gefeiert.

Die Araber, Perser, Türken und die andern Befenner des muhamedanischen Glaubens zählen ihre Jahre seit Muhamed's Auswanderung von Mekka nach Medina, welche von ihnen Hidschred genannt wird. Sie beginnen am 24. April 1868 ihr 1285tes und am 13. April 1869 ihr 1286tes Jahr.

Von den Jahreszeiten.

Der Frühling fängt an, sobald die Sonne in das Zeichen des Widder's tritt, den Aequator erreicht und zum ersten Mal im Jahre Tag und Nacht einander gleich macht: den 20. März um 2 Uhr Nachmittags nach mittlerer Berliner Zeit.

Der Sommer beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, wo sie um Mittag dem Scheitelpunkt am nächsten kommt und die längste Dauer des Tages hervorbringt: am 21. Juni um 11 Uhr Vormittags nach mittlerer Berliner Zeit.

Der Herbst fängt an, sobald die Sonne das Zeichen der Waage erreicht, wieder zum Aequator gelangt und zum zweiten Male im Jahre Tag und Nacht einander gleich macht: am 23. Sept. um 2 Uhr Morgens nach mittlerer Berliner Zeit.

Der Winter beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, wo sie um Mittag die weiteste Entfernung vom Scheitelpunkte hat und den kürzesten Tag hervorbringt: am 21. Dec. um 7 Uhr Abends nach mittlerer Berliner Zeit.

Von den Finsternissen des Jahres 1869.

Es werden in diesem Jahre zwei Sonnenfinsternisse und zwei Mondfinsternisse stattfinden, von denen indeß in unserer Gegend nur die erste Mondfinsterniß sichtbar sein wird.

Die erste Mondfinsterniß, eine partielle von 5,4 Zoll, wird am 28. Januar Morgens eintreten und in Europa, Afrika und Amerika sichtbar sein. Ihr Anfang findet in Berlin um 1 Uhr 23 Minuten, ihre Mitte um 2 Uhr 32 Minuten, ihr Ende um 3 Uhr 41 Minuten Morgens statt.

Die erste Sonnenfinsterniß, eine totale, findet am 11. Februar statt und wird im südlichen Theil von Südamerika und von Afrika sichtbar sein. Die totale Verfinsternung tritt nur im südlichen Polarmeer ein.

Die zweite Mondfinsterniß, eine partielle von 6,8 Zoll, wird am Nachmittag des 23. Juli eintreten und in Australien während ihres ganzen Verlaufs, theilweise im Osten von Asien und gegen das Ende im östlichen Afrika sichtbar sein.

Die zweite Sonnenfinsterniß, eine totale, findet am 7. August statt und wird im nordöstlichen Theil von Asien, in Nord- und Mittel-Amerika, sowie in einem kleinen Theil von Süd-Amerika sichtbar.

1	1
6	6
11	11
16	16
21	21
26	26
31	31

Der
 1
 6
 11
 16
 21
 26
 31

Tafel zur Stellung der Uhr im Jahre 1869.

Tage.	Januar. M. S.	Februar. M. S.	März. M. S.	April. M. S.	Mai. M. S.	Juni. M. S.
1	3 57	13 53	12 30	mehr 3 52	3 4	weniger 2 28
6	6 14	14 21	11 24	2 24	3 34	1 38
11	mehr 8 18	mehr 14 30	mehr 10 8	1 0	weniger 3 50	weniger 0 41
16	mehr 10 8	mehr 14 19	mehr 8 44	weniger 0 16	weniger 3 52	weniger 0 27
21	mehr 11 41	mehr 13 50	mehr 7 15	weniger 1 23	weniger 3 39	mehr 1 22
26	12 53	13 4	5 43	2 20	3 14	2 30
31	13 45	12 5	4 11	weniger 3 4	2 37	3 31

Tage.	Juli. M. S.	August. M. S.	Septbr. M. S.	October. M. S.	Novbr. M. S.	December. M. S.
1	3 31	6 2	0 12	10 24	16 19	weniger 10 42
6	4 25	5 36	1 49	11 55	16 14	weniger 8 40
11	mehr 5 11	mehr 4 56	weniger 3 31	weniger 13 16	weniger 15 48	weniger 6 26
16	mehr 5 45	mehr 4 2	weniger 5 17	weniger 14 25	weniger 15 2	weniger 4 3
21	mehr 6 6	mehr 2 54	weniger 7 2	weniger 15 20	weniger 13 55	weniger 1 34
26	6 13	1 35	8 46	15 58	12 28	mehr 0 55
31	6 5	0 7	10 24	16 17	10 42	mehr 3 22

Diese Tafel zeigt an, wie viel Minuten und Secunden eine richtig gehende Taschen- oder Pendel-Uhr am Mittage mehr oder weniger zeigen muß, als eine richtig entworfene und aufgestellte Sonnenuhr. Die Sonnentage oder die Zeiten, die von einem Durchgange der Sonne durch den Meridian zum andern verfließen, sind das Jahr hindurch ungleich. Dieser Ungleichheit können die Taschen- und Pendel-Uhren als mechanische Werkzeuge nicht folgen; sie sind vielmehr um so vollkommener, je gleichförmiger ihr Gang ist. Die Zeit, die sie, im Augenblick des wahren Mittags nach obiger Tafel gestellt, angeben, wird die mittlere Sonnenzeit genannt, zum Unterschiede der wahren, welche die Sonnenuhren anzeigen. Der Unterschied beider Zeiten heißt die Zeitgleichung. Da nunmehr zu Berlin und in den vornehmsten preussischen Städten die Uhren nach mittlerer Zeit regulirt werden, so sind in diesem Kalender alle Erscheinungen der Sonne, des Mondes und der Planeten, ihre Auf- und Untergänge, die Mondviertel, Anfang und Ende der Finsternisse u. s. w. nach mittlerer Zeit bestimmt worden. Man muß es also nicht befremdend finden, wenn an den Tagen der Nachtgleichen die Sonne nicht gerade um 6 Uhr Morgens auf und um 6 Uhr Abends untergeht, und wenn der mittlere Mittag oder der Zeitpunkt, wo die mechanischen Uhren 12 zeigen, den natürlichen Tag oder die Zeit der Anwesenheit der Sonne über dem Horizont nicht durchgehend halbirt. Es ist dies eine nothwendige Folge der Zeitgleichung.

Der astronomische und kirchliche Kalender ist für die Provinz Brandenburg und den Meridian von Berlin aufgestellt.



31

Januar.

Tage.

Mon.- Tag.	Wochentag.	Protestant.	Kathol.	Israel. 5629.	Alter Kalender December.
1	Freitag	Neujahr	Neujahr	18 Tcbeth.	20 Abraham †
2	Sonnabend	Abel, Seth	Abel	19 Sabbath.	21 Th. Ap.*†
3	Sonntag	S. n. Neuj.	S. n. Neuj.	20	22 4. Adv.
4	Montag	Methusalem	Methusalem	21	23 Ignaz
5	Dienstag	Simeon	Simeon	22	24 Adam E. †
6	Mittwoch	G. 3 R. Ep.	G. 3 R. Ep.	23	25 G. Christf.
7	Donnerstag	Melchior	Julian	24	26 Stephan
8	Freitag	Balthasar	Erhard	25	27 Joh. Ev.*
9	Sonnabend	Caspar	Tilemann	26 Sabbath.	28 Ansj. R.
10	Sonntag	1. n. Epiphan.	1. n. Epiphan.	27	29 n. Christf.
11	Montag	Erhard	Honorata	28	30 David
12	Dienstag	Reinhold	Reinhold	29	31 Sylvefter
13	Mittwoch	Hilarius	Hilarius	1 Schebat.	1 J. 1869. Neuj.
14	Donnerstag	Felix	Felix	2	2 Abel, Seth
15	Freitag	Habakuf	Habakuf	3	3 Gnoch, Dan.
16	Sonnabend	Marcellus	Marcellus	4 Sabbath.	4 Methusal.
17	Sonntag	2. n. Epiphan.	2. n. Epiphan.	5	5 S. n. Neuj.
18	Montag	Krön.-Tag.	Krön.-Tag.	6	6 G. 3 R. Ep.
19	Dienstag	Ferdinand	Sara	7	7 Melchior
20	Mittwoch	Fab. Seb.	Fab. Seb.	8	8 Balthasar
21	Donnerstag	Agnes	Agnes	9	9 Caspar
22	Freitag	Vincenz	Vincenz	10	10 Pauli Ginf.
23	Sonnabend	Emerentia	Emerentia	11 Sabbath.	11 Erhard
24	Sonntag	Septuages.	Septuages.	12	12 1. n. Ep.
25	Montag	Pauli Bef.	Pauli Bef.	13	13 Hilarius
26	Dienstag	Polykarp.	Polykarp.	14	14 Felix
27	Mittwoch	J. Chrysof.	J. Chrysof.	15	15 Habakuf
28	Donnerstag	Karl	Karl	16	16 Marcellus
29	Freitag	Samuel	Valer	17	17 Anton
30	Sonnabend	Abelgunde	Abelgunde	18 Sabbath.	18 Prisca
31	Sonntag	Sexages.	Sexages.	19	19 2. n. Ep.

Humboldt-Kalender.

Ungleich ist der Teppich gewebt, den die blüthenreiche Flora über den nackten Erdbörper ausbreitet: dichter, wo die Sonne höher an dem dunkel-blauen oder von lichem Gewölk umflorten Himmel emporsteigt; lockerer gegen den trüben Norden hin, wo der wiederkehrende Frost bald die entwickelte Knospe tödtet, bald die reisende Frucht erhascht. — Aber jedem Erdstrich sind eigene Schönheiten vorbehalten: den Tropen Mannigfaltigkeit und erhabene Größe der Pflanzengestalten, dem Norden der Anblick der Wiesen und das periodische, langersehnte Wiedererwachen der Natur, beim ersten Wehen milder Frühlingslüfte. — Tannen, Thuja und Cypressen bilden eine nordische Form, welche in den ebenen Gegenden der Tropen sehr selten ist. Ihr ewig frisches Grün erheitert die ideo Winterlandschaft; es verkündet gleichsam den nordischen Völkern, daß wenn Schnee und Eis den Boden bedecken, das innere Leben der Pflanzen wie das prometheische Feuer nie auf unserm Planeten erlischt.

Kosmos. II, 91.

Alter Kalender
DreizehnAbraham
17. Ap.4. Ad.
Janay6. Christi
Stephan10. Christi
Ulrich, S.14. Christi
Doro18. Christi
Salvator22. Christi
Ulrich, S.26. Christi
Ulrich, S.30. Christi
Ulrich, S.3. n. Ep.
Ulrich, S.7. n. Ep.
Ulrich, S.11. n. Ep.
Ulrich, S.15. n. Ep.
Ulrich, S.19. n. Ep.
Ulrich, S.23. n. Ep.
Ulrich, S.27. n. Ep.
Ulrich, S.31. n. Ep.
Ulrich, S.

Alter Kalender Dreizehn	⊙ Aufg.	⊙ Untg.	Mond- Aufg.	Mond- Untg.	Tages- länge.	Nacht- länge.	Mond- lauf.	Planeten.
			Abds.					
Abraham 17. Ap.	8 13	3 55	7 54		7 42	16 18	☿	Merkur wird gegen Ende d. Mon. von 6 Uhr Abds. an kurze Zeit im Westen sicht- bar.
4. Ad. Janay	8 13	3 56	9 14		7 43	16 17	♄	
6. Christi Stephan	8 13	3 57	10 34	Bei Tages- e.	7 44	16 16	♃	
10. Christi Ulrich, S.	8 13	3 58	11 52		7 45	16 15	♂	Venus als Morgen- stern anfangs von 6 bis 7½, zuletzt von 6½ bis 7 Uhr sichtbar.
14. Christi Doro	8 12	3 59	Mrgs.		7 47	16 13	♁	
18. Christi Salvator	8 12	4 1	8		7 49	16 11	♂	Mars ist Abends nach seinem Aufg. sicht- bar, zuerst bis 6¼, zuletzt bis 6½ Uhr Morgens.
22. Christi Ulrich, S.	8 12	4 2	2 23		7 50	16 10	♃	
26. Christi Ulrich, S.	8 11	4 3	3 35		7 52	16 8	♃	
30. Christi Ulrich, S.	8 11	4 5	4 45		7 54	16 6	♃	
3. n. Ep. Ulrich, S.	8 10	4 6	5 49		7 56	16 4	♃	
7. n. Ep. Ulrich, S.	8 9	4 8	6 47		7 59	16 1	♃	
11. n. Ep. Ulrich, S.	8 9	4 9	7 38		Abds.	8 —	16 —	♃
15. n. Ep. Ulrich, S.	8 8	4 11		5 5	8 3	15 57	♃	
19. n. Ep. Ulrich, S.	8 7	4 13		6 6	8 6	15 54	♃	
23. n. Ep. Ulrich, S.	8 6	4 14		7 10	8 8	15 52	♃	
27. n. Ep. Ulrich, S.	8 5	4 16		8 14	8 11	15 49	♃	
31. n. Ep. Ulrich, S.	8 4	4 18		9 18	8 14	15 46	♃	
1. n. Ep. Ulrich, S.	8 3	4 19		10 23	8 16	15 44	♃	
5. n. Ep. Ulrich, S.	8 2	4 21		10 28	8 19	15 41	♃	
9. n. Ep. Ulrich, S.	8 1	4 22		Mrgs.	8 21	15 39	♃	Saturn ist in d. M. nur des Morgens sichtb., anfangs von 6 bis 6¼, zuletzt von 4 bis 6½ Uhr im Südosten.
13. n. Ep. Ulrich, S.	8 0	4 24		12 34	8 24	15 36	♃	
17. n. Ep. Ulrich, S.	7 59	4 26		1 42	8 27	15 33	♃	
21. n. Ep. Ulrich, S.	7 58	4 28		2 52	8 30	15 30	♃	
25. n. Ep. Ulrich, S.	7 56	4 30		4 3	8 34	15 26	♃	
29. n. Ep. Ulrich, S.	7 55	4 32		5 11	8 37	15 23	♃	
3. n. Ep. Ulrich, S.	7 54	4 34		6 14	8 40	15 20	♃	
7. n. Ep. Ulrich, S.	7 53	4 36		Abds.	7 10	8 43	15 17	
11. n. Ep. Ulrich, S.	7 51	4 37		5 26	8 46	15 14	♃	
15. n. Ep. Ulrich, S.	7 50	4 39		6 48	8 49	15 11	♃	
19. n. Ep. Ulrich, S.	7 48	4 41		8 12	8 53	15 7	♃	
23. n. Ep. Ulrich, S.	7 46	4 42		9 34	8 56	15 4	♃	

Mond-Viertel.

Lehtes Viertel:
Dienstag, d. 5. Jan.
7 U. 16 M. Vorm.

Neumon d:
Dienstag, d. 12. Jan.
7 U. 47 M. Nachm.

Erstes Viertel:
Donnerst., d. 21. Jan.
1 U. 20 M. Mrgs.

Vollmond:
Donnerst., d. 28. Jan.
2 U. 24 M. Mrgs.

Finsternisse:

Sichtbare
Mondfinsterniß:
28. Januar,
vor halb 3 Uhr Mrgs.



28

Februar.

Tage.

Mon.- Tag.	Wochentag.	Protestant.	Kathol.	Israel. 5629.	Alter Kalender Januar.
1	Montag	Brigitta	Brigitta	20 Schebat.	20 Feb. Seb.
2	Dienstag	Mar. R. L.	Mar. R. L.	21	21 Agnes
3	Mittwoch	Blasius	Blasius	22	22 Vincenz
4	Donnerstag	Veronica	Veronica	23	23 Emerentia
5	Freitag	Agathe	Agathe	24	24 Timoth.
6	Sonnabend	Dorothea	Dorothea	25 Sabbath.	25 Pauli Bek.
7	Sonntag	Estomihi	Estomihi	26	26 3 n. Ep.
8	Montag	Salomon	Salomon	27	27 S. Chryj.
9	Dienstag	Fastnacht	Fastnacht	28	28 Karl
10	Mittwoch	Usherm.	Usherm.	29	29 Samuel
11	Donnerstag	Euphrosyne	Euphrosyne	30	30 Adelgunde
12	Freitag	Severin	Eulalia	1 Adar.	31 Valer
13	Sonnabend	Benignus	Benignus	2 Sabbath.	1 Februar
14	Sonntag	1. Invoc.	1. Invoc.	3	2 4 n. Ep. M. R. L.
15	Montag	Formosus	Faustina	4	3 Blasius
16	Dienstag	Juliane	Juliane	5	4 Veronica
17	Mittwoch	Quat. †	Quat. †	6	5 Agathe
18	Donnerstag	Concordia	Concordia	7	6 Dorothea
19	Freitag	Susanna †	Susanna †	8	7 Richard
20	Sonnabend	Eucharis †	Patientia †	9 Sabbath.	8 Salomon
21	Sonntag	2. Remin.	2. Remin.	10	9 5 n. Ep.
22	Montag	Petri Stuhl.	P. Stuhl.	11	10 Renata
23	Dienstag	Reinhard	Lazarus	12	11 Euphros.
24	Mittwoch	M. Ap. *	Matthias *	13 Fst. = Gsth.	12 Severin
25	Donnerstag	Victor	Victorin	14 Purim	13 Benignus
26	Freitag	Nestor	Nestor	15 Sch. = Pur.	14 Valentin
27	Sonnabend	Hektor	Martialis	16 Sabbath.	15 Formosus
28	Sonntag	3. Oculi	3. Oculi	17	16 Septuag.

Viele G...
den nach...
Zerhö...
Zerpen...
Wgental...
des G...
Wenig...
Innen...
wie die...
Die G...
vollen...
bedräng...
ihre ein...

Mon.- Tag.	Wochentag.	Protestant.	Kathol.	Israel. 5629.	Alter Kalender Januar.
7	45	4	44		
7	43	4	46		
7	41	4	48		
7	40	4	50		
7	38	4	52		
7	37	4	54		
7	35	4	56		
7	33	4	58		
7	31	5	60		
7	29	5	62		
7	27	5	64		
7	25	5	66		
7	23	5	68		
7	21	5	70		
7	19	5	72		
7	17	5	74		
7	15	5	76		
7	13	5	78		
7	11	5	80		
7	9	5	82		
7	7	5	84		
7	5	5	86		
7	3	5	88		
7	1	5	90		

Humboldt-Kalender.

Viele Gestirne und viele Pflanzenformen, von diesen gerade die schönsten, bleiben den nordischen Völkern ewig unbekannt. Die krankenden Gewächse, welche unsere Treibhäuser einschließen, gewähren nur ein schwaches Bild von der Majestät der Tropen-Vegetation. Aber in der Ausbildung unsrer Sprache, in der glühenden Phantasie des Dichters, in der darstellenden Kunst des Malers ist eine reiche Quelle des Erfasens geöffnet. — Im kalten Norden, in der öden Heide kann der einsame Mensch sich aneignen, was in den fernsten Erdstrichen erforscht wird, und so in seinem Innern eine Welt sich schaffen, welche das Wert seines Geistes, frei und unvergänglich wie dieser, ist.

Ansichten der Natur. II, 40.

Die Erinnerung an ein fernes, reichbegabtes Land, der Anblick eines freien kraftvollen Pflanzenwuchses erfrischt und stärkt das Gemüth: wie von der Gegenwart bedrängt, der emporstrebende Geist sich gern des Jugendalters der Menschheit und ihrer einfachen Größe erfreut.

Ansichten der Natur. I, 253.

Alter Kalend. Datum.	⊙ Aufg.	⊙ Untg.	Mond. Aufg.	Mond. Untg.	Tageslänge.	Nachtlänge.	Mond. Lauf.	Planet.		
20 Feb. St.	7 45	4 44	10 53		8 59	15 1	♄	Merkur ist bis Mitte des Monats von 6 Uhr Abends auf kurze Zeit sichtbar.	Mond - Viertel.	
21 Agnes	7 43	4 46	Mrgs.		9 3	14 57	♄			
22 Vincenz	7 41	4 48	12 11		9 7	14 53	♃		Bestes Viertel: Mittwoch, d. 3. Febr. 5 U. 49 M. Nachm.	
23 Emeranz	7 40	4 50	1 25		9 10	14 50	♃			
24 Timoth.	7 38	4 52	2 36		9 14	14 46	♃	Venus ist nur anfangs kurze Zeit als Morgenstern sichtbar.	Neumond: Donnerst., d. 11. Febr. 2 U. 48 M. Nachm.	
25 Paul St.	7 37	4 54	3 42		9 17	14 43	♃		Erstes Viertel: Freitag, d. 19. Febr. 6 U. Abends.	
26 J. u. G.	7 35	4 56	4 42		9 21	14 39	♃	Mars bleibt sichtbar anfangs von 6 Uhr Abends bis 6½ Uhr Mrgs., zuletzt von 6¾ Uhr Abds. bis 5¾ Uhr Morgens.	Vollmond: Freitag, d. 26. Febr. 12 U. 58 M. Nachm.	
27 J. Gerd.	7 33	4 58	5 34		9 25	14 35	♃			
28 Karl	7 31	5 0	6 19		9 29	14 31	♃			
29 Simon	7 29	5 2	6 56		9 33	14 27	♃			
30 Adelgund.	7 27	5 4		Abds.	9 37	14 23	♃			
31 Valer	7 25	5 6		6 4	9 41	14 19	♃			
1 Februar	7 23	5 7		7 7	9 44	14 16	♃			
2 A. St. St.	7 21	5 9			8 12	9 48	14 12	♃	Jupiter ist anfangs von 6 Uhr, zuletzt von 6½ Uhr Abds. bis zu seinem Untergange im Westen sichtbar.	
3 Blasius	7 19	5 13			9 17	9 54	14 6	♃		
4 Veronika	7 17	5 15		10 23	9 58	14 2	♃			
5 Agathe	7 15	5 17		11 29	10 2	13 58	♃			
6 Dorothea	7 13	5 19		Mrgs.	10 6	13 54	♃			
7 Richard	7 11	5 20		12 36	10 9	13 51	♃			
8 Salomon	7 9	5 22		1 45	10 13	13 47	♃	Saturn ist Morgens zuerst von 4 bis 6½, zuletzt von 2½ bis 5¾ Uhr sichtbar im Südosten.	Finsternisse. Unsichtbare Sonnenfinsternis: 11. Februar, nach 2¾ Uhr Nachm.	
9 J. u. G.	7 7	5 24		2 52	10 17	13 43	♃			
10 Renate	7 5	5 26		3 56	10 21	13 39	♃			
11 Euphros.	7 3	5 28		4 54	10 25	13 35	♃			
12 Evertin	7 1	5 30		5 44	10 29	13 31	♃			
13 Benigna	6 59	5 32	Abds.	6 26	10 33	13 27	♃			
14 Valentin	6 57	5 34	5 39		10 37	13 23	♃			
15 Hermeneg.	6 55	5 35	7 4		10 40	13 20	♃			
16 Stephan.	6 53	5 37	8 27		10 44	13 16	♃			



31

März.

Tage.

Mon. Tag.	Wochentag.	Protestant.	Kathol.	Israel. 5629.	Alter Kalender Februar.
1	Montag	Albin	Albinus	18 Adar.	17 Constant.
2	Dienstag	Luiſe	Simplicius	19	18 Concord.
3	Mittwoch	Mittfaſten	Mittfaſten	20	19 Suſanna
4	Donnerſtag	Adrian	Adrian	21	20 Eucharis
5	Freitag	Friedrich	Friedrich	22	21 Eleonora
6	Sonnabend	Eberhard	Gottfried	23 Sabbath.	22 Petri St.
7	Sonntag	4. Vätäre	4. Vätäre	24	23 Serageſ.
8	Montag	Philemon	Joh. de Deo	25	24 M. Ap.*
9	Dienſtag	Prudentius	Prudentius	26	25 Victor
10	Mittwoch	Henriette	Cyprian	27	26 Neſtor
11	Donnerſtag	Rofine	Constantin	28	27 Heſtor
12	Freitag	Gregor	Gregor	29 Sabbath.	28 Juſtus
13	Sonnabend	Ernjt	Ernjt	1 Niſan.	1 März
14	Sonntag	5. Judica	5. Judica	2	2 Eſkomihi
15	Montag	Iſabella	Chriſtoph	3	3 Kunigunde
16	Dienſtag	Cyriacus	Gabriel	4	4 Faſtnacht
17	Mittwoch	Gertrud	Gertrud	5	5 Aſcherm.
18	Donnerſtag	Alexander	Alexander	6	6 Eberhard
19	Freitag	Joſeph	Joſeph *	7	7 Felicitas
20	Sonnabend	Rupertus	Mariona	8 Sabbath.	8 Philemon
21	Sonntag	6. Palmar.	6. Palmar.	9	9 1. Invoc.
22	Montag	Kön. Geb.	Kön. Geb.	10	10 Henriette
23	Dienſtag	Eberhard	Theodor	11	11 Rofine
24	Mittwoch	Gabriel	Cafimir	12	12 Quat. † G.
25	Donnerſtag	Gründonn.	Gründonn.	13	13 Ernjt
26	Freitag	Charſreit.	Charſreit.	14 Paſſ.=A.*	14 Zacharias †
27	Sonnabend	Hubert	Robert	15 Sabbath.	15 Iſabella †
28	Sonntag	8. Oſterfeſt	8. Oſterfeſt	16 Zweit. J.*	16 2. Remin.
29	Montag	Oſtermont.	Oſtermont.	17	17 Gertrud
30	Dienſtag	Guido	Abonias	18	18 Alexander
31	Mittwoch	Philippina	Amos	19	19 Joſeph

Humboldt-Kalender.

Es liegt tief in der trüben Natur des Menschen, in einer ernstestfüllten Ansicht der Dinge, daß das Unerwartete, Außerordentliche nur Furcht, nicht Freude oder Hoffnung erregt. Die Wundergestalt eines großen Cometen, sein matter Nebelschimmer, sein plötzliches Auftreten am Himmelsgewölbe sind unter allen Erdzonen und dem Volkssinne fast immer als eine neue, grauenvolle, der alten Verkettung des Bestehenden feindliche Macht erschienen. Da das Phänomen nur an eine kurze Dauer gebunden ist, so entsteht der Glaube, es müsse sich in den Weltbegebenheiten, den gleichzeitigen oder den nächstfolgenden, abspiegeln. Die Verkettung dieser Weltbegebenheiten bietet dann leicht etwas dar, was man als das verkündete Unheil betrachten kann.

Kosmos. I, 119.

	☉	☽	Mond.	Mond.	Tages	Nacht	Mond	Planeten.	
	Aufg.	Untg.	Aufg.	Untg.	länge.	länge.	lauf.		
			Abds.						
Constan.	6 50	5 37	9 50		10 47	13 13	☿	Merkur und Venus bleiben in diesem Monat unsichtbar.	Mond-Viertel.
Concord.	6 48	5 39	11 9		10 51	13 9	♄		
Eufonia	6 46	5 41	Mrgs.		10 55	13 5	♃		Letztes Viertel: Freitag, d. 5. März 6 U. 37 M. Vorm.
Eudorin	6 44	5 43	12 24		10 59	13 1	♂		
Gloria	6 41	5 45	1 33		11 4	12 56	♂	Mars ist anfangs von 6½, zuletzt von 7½ Uhr Abds. bis gegen 5 Uhr Morgens sicht- bar.	Neumond: Sonnabnd., d. 13. März 9 U. 40 M. Vorm.
Peter St.	6 39	5 47	2 36		11 8	12 52	♂		
Sergio.	6 36	5 49	3 32		11 13	12 47	♂		Erstes Viertel: Sonntag, d. 21. März 6 U. 48 M. Vorm.
M. Ap.	6 34	5 50	4 19		11 16	12 44	♂		
Victor	6 31	5 52	4 58		11 21	12 39	♂	Jupiter nur Abends im Westen zuerst von 7 bis 9 Uhr, zuletzt nur noch auf einige Minuten vor sei- nem Untergange sichtbar.	Vollmond: Sonnabnd., d. 27. März 10 U. 26 M. Nachts.
Walter	6 29	5 54	5 31		11 25	12 35	♂		
Julius	6 27	5 56	5 59		11 29	12 31	♂		
Mary	6 25	5 57	6 22	Abds.	11 32	12 28	♂		
	6 22	5 59		6 4	11 37	12 23	♂		
	6 20	6 1		7 9	11 41	12 19	♂		
	6 18	6 3		8 15	11 45	12 15	♂		
	6 16	6 4		9 21	11 48	12 12	♂		
	6 13	6 6		10 28	11 53	12 7	♂		
	6 11	6 8		11 35	11 57	12 3	♂		
	6 8	6 10		Mrgs.	12 2	11 58	♂	Saturn bleibt in die- sem Monate des Morgens sichtbar, zuletzt von 1 Uhr bis 4½ Uhr.	Frühlings-Anfang am 20. März, 2 Uhr Nachmittags. Tag und Nacht gleich.
	6 6	6 11		12 41	12 5	11 55	♂		
	6 3	6 13		1 45	12 10	11 50	♂		
	6 1	6 15		2 44	12 14	11 46	♂		
	5 59	6 16		3 35	12 17	11 43	♂		
	5 57	6 18		4 19	12 21	11 39	♂		
	5 54	6 20		4 56	12 26	11 34	♂	Uranus kann zu An- fang des Monats von 7½ Uhr, am Ende von 8½ Uhr Abends bis zu sei- nem Untergange gesehen werden.	
	5 52	6 22		5 27	12 30	11 30	♂		
	5 49	6 23	Abds.		12 34	11 26	♂		
	5 47	6 25	7 18		12 38	11 22	♂		
	5 44	6 27	8 41		12 43	11 17	♂		
	5 42	6 29	10 2		12 47	11 13	♂		
	5 40	6 30	11 17		12 50	11 10	♂		



30

April.

Tage.

Mon. Tag.	Wochentag.	Protestant.	Kathol.	Israël. 5629.	Alter Kalender März
1	Donnerstag	Theodora	Hugo	20 Nisan	20 Rupertus
2	Freitag	Theodosia	Epiphan.	21 Sieb. F.*	21 Benedikt
3	Sonnabend	Christian	Christian	22 Sabbath.	22 Casimir
4	Sonntag	1. Quasim.	1. Quasim.	23 Pass. G.*	23 3. Oculi
5	Montag	Marimus	Emil	24	24 Gabriel
6	Dienstag	Sirtus	Cölestin	25	25 Mar. Verk.
7	Mittwoch	Cölestin	Aron	26	26 Wittfasten
8	Donnerstag	Heilmann	Liberius	27	27 Hubert
9	Freitag	Bogislaus	Bogislaus	28	28 Gideon
10	Sonnabend	Ezechiel	Ezechiel	29 Sabbath.	29 Eustach.
11	Sonntag	2. Mis. D.	2. Mis. D.	30	30 4. Kätare
12	Montag	Julius	Julius	1 Ijar	31 Philippin
13	Dienstag	Justin	Justin	2	1 April.
14	Mittwoch	Tiburcius	Tiburcius	3	2 Theodosia
15	Donnerstag	Obadiah	Carisius	4	3 Christian
16	Freitag	Carisius	Malachias	5	4 Ambrosius
17	Sonnabend	Rudolph	Rudolph	6 Sabbath.	5 Marimus
18	Sonntag	3. Jubilate	3. Jubilate	7	6 5. Judica
19	Montag	Berner	Hermogen.	8	7 Cölestin
20	Dienstag	Sulpitius	Luije	9	8 Heilmann
21	Mittwoch	Besttag	Besttag	10	9 Bogislaus
22	Donnerstag	Lothar	Cajus	11	10 Ezechiel
23	Freitag	Georg	Georg	12	11 Herrmann
24	Sonnabend	Albert	Albert	13 Sabbath.	12 Julius
25	Sonntag	4. Cantate	4. Cantate	14	13 6. Palm.
26	Montag	Raimarus	Czechias	15	14 Tiburt.
27	Dienstag	Anastafius	Rochns	16	15 Obadiah
28	Mittwoch	Therese	Vitalis	17	16 Carisius
29	Donnerstag	Sibylla	Raimund	18 Lag. Beomer	17 Gründonn.
30	Freitag	Josua	Crastus	19	18 Charfreitag

Humboldt-Kalender.

XV

Wo in der Ebene, einförmig, gesellige Pflanzen den Boden bedecken und auf grenzenloser Ferne das Auge ruht, wo des Meeres Wellen das Ufer sanft bespülen und durch Ulven und grünenden Seetang ihren Weg bezeichnen: überall durchdringt uns das Gefühl der freien Natur, ein dumpfes Ahnen ihres Bestehens nach ewigen Gesetzen. In solchen Anregungen ruht eine geheimnisvolle Kraft; sie sind erheiternd und lindernd, stärken und erfrischen den ermüdeten Geist, besänftigen oft das Gemüth, wenn es schmerzlich in seinen Tiefen erschüttert oder vom wilden Drange der Leidenschaft bewegt ist. Was ihnen Ernstes und Feierliches bewohnt, entspringt aus dem fast bewußtlosen Gefühl höherer Ordnung und innerer Gesetzmäßigkeit der Natur; aus dem Eindruck ewig wiederkehrender Gebilde, wo in dem Besonderen des Organismus das Allgemeine sich spiegelt, aus dem Contraste zwischen dem sinnlich Unendlichen und der eigenen Beschränktheit, der wir zu entfliehen streben. In jedem Erdstriche, überall wo die wechselnden Gestalten des Thier- und Pflanzenlebens sich darbieten, auf jeder Stufe intellektueller Bildung sind den Menschen diese Wohlthaten gewährt.

Kosmos. I. 6.



Zap.

Alter Kalen- der
20 Kupern
* 21 Benzöl
22 Goiner
* 23 J. Cröl
24 Galrid
25 Kar. K.
26 Wirtig
27 Huber
28 Giden
29 Gubach
30 4. Jahr
31 Wiltig
1 April
2 Doober
3 Christin
4 Ambrise
5 Marzian
6 5. Jahr
7 Gölfin
8 Heilmann
9 Bogelind
10 Gschel
11 Derrmann
12 Juliane
13 6. Jahr
14 Eber.
15 Obolad
16 Carian
17 Grindann
18 Charitring

☉	☽	Mond- Aufg.	Mond- Untg.	Tages- länge.	Nacht- länge.	Mond- lauf.	Planeten.	
5	38	6	32	12 54	11 6	☿	Merkur und Venus bleiben in diesem Monate unsichtbar.	
5	35	6	34	12 59	11 1	☿		
5	33	6	36	13 3	10 57	☿		
5	30	6	38	13 8	10 52	☿		
5	28	6	39	13 11	10 49	☿		
5	25	6	41	13 16	10 44	☿		
5	23	6	43	13 20	10 40	☿		
5	21	6	45	13 24	10 36	☿		
5	18	6	46	13 28	10 32	☿		
5	16	6	48	13 32	10 28	☿		
5	14	6	50	Abds. 13 36	10 24	☿		
5	12	6	52	7 12	13 40	10 20	☿	
5	9	6	53	8 20	13 44	10 16	☿	
5	7	6	55	9 28	13 48	10 12	☿	
5	5	6	57	10 35	13 52	10 8	☿	
5	3	6	59	11 40	13 56	10 4	☿	
5	0	6	0	Mrgs. 12 14	0 10	0	☿	
4	58	7	2	12 39	14 4	9 56	♄	Saturn kann in die- sem Mon. anfangs nach Mitternacht bis Morgens nach 4 Uhr, zuletzt von 11 Uhr Abends bis nach 3 Uhr Morgens ge- sehen werden.
4	56	7	4	1 32	14 8	9 52	♄	
4	54	7	6	2 17	14 12	9 48	♄	
4	52	7	7	2 55	14 15	9 45	♄	
4	50	7	9	3 27	14 19	9 41	♄	
4	48	7	11	3 55	14 23	9 37	♄	
4	46	7	13	4 21	14 27	9 33	♄	
4	44	7	14	Abds. 14 30	9 30	♄		
4	41	7	16	14 35	9 25	♄		
4	39	7	18	14 39	9 21	♄		
4	37	7	19	14 42	9 18	♄		
4	35	7	21	14 46	9 14	♄		
4	33	7	22	14 49	9 11	♄		

Monat-Viertel.

Letztes Viertel:
Sonntag, d. 3. April
9 U. 42 M. Abends.

Neumond:
Montag, d. 12. April
2 U. 41 M. Mrgs.

Erstes Viertel:
Montag, d. 19. April
3 U. 59 M. Nachm.

Vollmond:
Montag, d. 26. April
7 U. 15 Min. Vorm.



31

Mai.

Tage.

Mon. Tag.	Wochentag.	Protestant.	Kathol.	Israel. 5629.	Alter Kalender April.
1	Sonnabend	Ph. J. W.*	Ph. J. W.*	20 Jar. Sabb.	19 Berner
2	Sonntag	5. Rogate	5. Rogate	21	20 H. Oserf.
3	Montag	† Erfind.	† Erfind.	22	21 Ostermont.
4	Dienstag	Florian	Florian	23	22 Gotthard
5	Mittwoch	Gotthard	Gotthard	24	23 Georg
6	Donnerstag	Chr. Him.	Chr. Him.	25	24 Albert
7	Freitag	Gottfried	Juvenal	26	25 Marc. Eb.*
8	Sonnabend	Stanislaus	Stanislaus	27 Sabbath.	26 Naimar.
9	Sonntag	6. Graudi	6. Graudi	28 Tag-Beom.	27 I. Quaf.
10	Montag	Gordion	Hiob	29	28 Therese
11	Dienstag	Mamertus	Gangolph	1 Sivan	29 Sibylla
12	Mittwoch	Pankratius	Pankratius	2	30 Josua
13	Donnerstag	Servatius	Servatius	3	1 Mai. Ph. J. W.*
14	Freitag	Christiana	Corona	4	2 Sigismund
15	Sonnabend	Sophia †	Sophia †	5 Sabbath.	3 † Erfind.
16	Sonntag	8. Pfingstfest	8. Pfingstfest	6 Wochenf.*	4 2. Mij. D.
17	Montag	Pfingstmont.	Pfingstmont.	7 Zweit. F.*	5 Gotthard
18	Dienstag	Liborius	Erich	8	6 Dietrich
19	Mittwoch	Quat. †	Quat. †	9	7 Gottfried
20	Donnerstag	Franziska	Sibylla	10	8 Stanislaus
21	Freitag	Prubens †	Valentin †	11	9 Hiob
22	Sonnabend	Helena †	Helena †	12 Sabbath.	10 Gorbian
23	Sonntag	Trinitatis	Trinitatis	13	11 3. Jubilate
24	Montag	Esther	Antiochus	14	12 Pankratius
25	Dienstag	Urban	Urban	15	13 Servatius
26	Mittwoch	Eduard	Beda	16	14 Christiana
27	Donnerstag	Frohnf.	Frohnf.	17	15 Sophia
28	Freitag	Wilhelm	Wilhelm	18	16 Honoratus
29	Sonnabend	Maximilian	Maximilian	19 Sabbath.	17 Jobst
30	Sonntag	1. n. Trin.	1. n. Trin.	20	18 4. Cantate
31	Montag	Petronella	Petronella	21	19 Sara

Humboldt-Kalender.

Was den Charakter einer Landschaft bezeichnet: Umriß der Gebirge, die in duftiger Ferne den Horizont begrenzen; das Dunkel der Tannenwälder; der Waldstrom, welcher tobend zwischen überhängende Klippen hinstürzt; alles steht in altem geheimnisvollem Verkehr mit dem gemüthlichen Leben des Menschen. Auf diesem Verkehr beruht der edlere Theil des Genusses, den die Natur gewährt. A. d. N. I, 252.

Wer fühlt sich nicht anders gestimmt in dem dunklen Schatten der Buchen, auf Hügel, die mit einzeln stehenden Tannen bekränzt sind; oder auf der Grasflur, wo der Wind in dem zitternden Laube der Birke säuselt? Melancholische, ernst erhebende, oder fröhliche Bilder rufen diese vaterländischen Pflanzengestalten in uns hervor. Ansichten der Natur. II, 19.

Alles verkündigt eine Welt thätiger, organischer Kräfte. In jedem Strauche, in der gespaltenen Rinde des Baumes, in der von Hautflüglern bewohnten, aufgelockerten Erde regt sich hörbar das Leben. Es ist wie eine der vielen Stimmen der Natur, vernehmbar dem frommen, empfänglichen Gemüthe des Menschen. Ansichten der Natur. I, 337.



Luz.

Alter Kalen Jahr
19 Bernn
20 d. Chri
21 Nierm
22 Ocho
23 Georg
24 Albert
25 Mar. St
26 Raim
27 I. Carl
28 Thero
29 Sibyll
30 Jofia
1 Mai 9. 18
2 Eijebann
3 - Grinn
4 2. W. 2
5 Gertian
6 Dietrich
7 Gertian
8 Stanzelst
9 Dieb
10 Gerdian
11 3. Jofiah
12 Pantofel
13 Servatius
14 Christiana
15 Sophia
16 Honoratus
17 Jofie
18 4. Cantar
19 Sara

⊙	⊙	⊙	⊙	⊙	⊙	⊙	⊙	Planeten.
Aufg.	Untg.	Mond- Aufg.	Mond- Untrg.	Tages- länge.	Nacht- länge.	Mond- lauf.		
1	31	7	24	12	10	Mrgs.		
4	29	7	26	12	57		14 53	9 7
4	27	7	27	1	35		14 57	9 3
4	25	7	29	2	7		15 0	9 0
4	23	7	31	2	33		15 4	8 56
4	21	7	33	2	56		15 8	8 52
4	19	7	34	3	16		15 12	8 48
4	18	7	36	3	36		15 15	8 45
4	16	7	38	3	35		15 18	8 42
4	14	7	39				15 22	8 38
4	12	7	41				15 25	8 35
4	11	7	42				15 29	8 31
4	9	7	44				15 31	8 29
4	7	7	46				15 35	8 25
4	6	7	47				10 36	15 39
4	4	7	49				11 32	15 41
4	4	7	51				Mrgs. 15 45	8 15
4	1	7	52				12 19	15 48
4	0	7	54				12 59	15 51
3	58	7	55				1 31	15 54
3	57	7	56				1 59	15 57
3	56	7	57				2 25	15 59
3	55	7	59				2 49	16 1
3	53	8	0				3 14	16 4
3	52	8	2				3 40	16 7
3	51	8	3				16 10	7 50
3	50	8	5				16 12	7 48
3	49	8	6				16 15	7 45
3	48	8	7				16 17	7 43
3	48	8	7				16 19	7 41
3	47	8	8				Mrgs. 16 21	7 39
3	46	8	10				16 24	7 36

Mond-Viertel.
 Letztes Viertel:
 Montag, d. 3. Mai
 2 U. 34 M. Nachm.
 Neumond:
 Dienstag, d. 11. Mai
 5 U. 1 M. Nachm.
 Erstes Viertel:
 Dienstag, d. 18. Mai
 10 U. 23 M. Abds.

Vollmond:
 Dienstag, d. 25. Mai
 4 U. 17 M. Nachm.

Merkur wird um die Mitte des Monats kurze Zeit des Abds. sichtbar.
 Venus ist in diesem Mon. nicht zu sehen.
 Mars Anfangs von 8¹/₂ Uhr Abends bis 2¹/₂ Uhr Morgens, zuletzt 9¹/₂ Uhr Abds. Morgens im Westen sichtbar.
 Jupiter ist nicht zu sehen.
 Saturn Anfangs von 10 Uhr Abends bis 3 Uhr Mrgs., zuletzt von 9¹/₂ Uhr Abends bis 2¹/₂ Uhr Morgens sichtbar.
 Uranus wird nur bis Mitte des Monats für ein scharfes Auge sichtbar sein u. später bleibt er wegen der mitternächtlichen Dämmerung unsichtbar.

b



30

30 Juni.

Tage.

Mon. Tag.	Wochentag.	Protestant.	Kathol.	Israël. 5629.	Alter Kalender Mai.
1	Dienstag	Nikomedes	Gottschalk	22 Sivan.	20 Franziska
2	Mittwoch	Marquard	Ebeltrud	23	21 Prudens
3	Donnerstag	Erasmus	Erasmus	24	22 Helena
4	Freitag	Ulrike	Charlotte	25	23 Desiderius
5	Sonnabend	Bonifacius	Bonifacius	26 Sabbath.	24 Esther
6	Sonntag	2. n. Trin.	2. n. Trin.	27	25 5. Rogate
7	Montag	Lucretia	Lucretia	28	26 Eduard
8	Dienstag	Medardus	Medardus	29	27 Beda
9	Mittwoch	Barninius	Gebhard	30	28 Wilhelm
10	Donnerstag	Dnuphrius	Dnuphrius	1 Thamus	29 Chr. Sim.
11	Freitag	Barnabas	Barnabas	2	30 Wigand
12	Sonnabend	Claudina	Olympius	3 Sabbath.	31 Petronella
13	Sonntag	3. n. Trin.	3. n. Trin.	4	1 Juni. 6. Gx.
14	Montag	Nobestus	Elisäus	5	2 Marquard
15	Dienstag	Vitus	Vitus	6	3 Erasmus
16	Mittwoch	Justina	Justinus	7	4 Ulrike
17	Donnerstag	Volkmar	Montanus	8	5 Bonifac.
18	Freitag	Paulina	Gratianus	9	6 Benigna
19	Sonnabend	Gervasius	Gervasius	10 Sabbath.	7 Lucretia †
20	Sonntag	4. n. Trin.	4. n. Trin.	11	8 5. Pfingstf. W.
21	Montag	Jacobina	Aloyfius	12	9 Pfingstm.
22	Dienstag	Agatius	Agatius	13	10 Dnuphr.
23	Mittwoch	Basilus	Basilus	14	11 Quat. †
24	Donnerstag	Joh. d. T.*	Joh. d. T.*	15	12 Claudina
25	Freitag	Elogius	Prosperin	16	13 Tobias †
26	Sonnabend	Jeremias	Jeremias	17 Sabbath.	14 Nobestus †
27	Sonntag	5. n. Trin.	5. n. Trin.	18 Kstn. Ten.	15 Trinit. W.
28	Montag	Leo P. †	Josua †	19 pel-Grob.	16 Justina
29	Dienstag	Petri Paul	Petri Paul	20	17 Volkmar
30	Mittwoch	Kauli Ged.	Theodosius	21	18 Paulina

Humboldt-Kalender.

Dem Menschen unbewußt, gefelst sich früh, was die umgebende, mehr oder minder anregende Natur in der Seele abspiegelt, zu dem, was tief und frei in den ursprünglichen Anlagen, in den inneren geistigen Kräften gewurzelt ist. Kosmos. II, 18.

Die Richtung der Cultur, Volksharakter, düstere oder heitere Stimmung der Menschheit hängen größtentheils von klimatischen Verhältnissen ab. Wie mächtig hat der griechische Himmel auf seine Bewohner gewirkt! Wie sind nicht in dem schönen und glücklichen Erdstriche zwischen dem Euphrat, dem Galyd und dem ägäischen Meere die sich ansiedelnden Völker früh zur sittlichen Anmuth und zarteren Gefühlen erwacht! Und haben nicht, als Eurova in neue Barbarei versank und religiöse Begeisterung plötzlich den heiligen Orient öffnete, unsre Voreltern aus jenen mildern Thälern von neuem mildere Sitten heimgebracht? Die Dichterwerke der Griechen und die rauheren Gesänge der nordischen Urvölker verdankten größtentheils ihren eigenthümlichen Charakter der Gestalt der Pflanzen und der Thiere, den Gebirgsthälern, die den Dichter umgaben, und der Luft, die ihn umwehte. A. d. II, 19.

Tag.	☉ Aufg.	☉ Untg.	Mond- Aufg.	Mond- Untg.	Tages- länge.	Nacht- länge.	Mond- lauf.	Planeten.
	Mrgs.							
Französa	3 45 8	11 12 37			16 26	7 34	♄	Merkur ist nur anfangs kurze Zeit des Abends sichtbar.
Preuens	3 44 8	12 1 1			16 28	7 32	♄	
Polens	3 43 8	13 1 22			16 30	7 30	♄	
Preussens	3 42 8	14 1 41			16 32	7 28	♄	
Österr.	3 42 8	15 2 1			16 33	7 27	♄	
5. Rogate	3 41 8	16 2 21			16 35	7 25	♄	Venus wird um Mitte d. Mon. als Abendstern kurze Zeit sichtbar.
Ernted.	3 40 8	17 2 42			16 37	7 23	♄	
St. Joh.	3 40 8	17 3 7			16 37	7 23	♄	
St. Hilfm.	3 39 8	18 3 37			16 39	7 21	♄	Mars wird Abends nach 10 Uhr im Westen noch zu sehen sein, am Ende dieses Monats nur noch auf etwa eine Stunde.
St. Petri.	3 39 8	19 8 26			16 40	7 20	♄	
St. Michael.	3 39 8	20 9 26			16 41	7 19	♄	
St. Barnab.	3 39 8	20 10 18			16 41	7 19	♄	
St. August.	3 38 8	21 11 1			16 42	7 18	♄	Jupiter wird Mitte dieses Monats im Osten sichtbar, zuletzt von 1 bis 2 Uhr Morgens.
St. Hieron.	3 38 8	22 11 36			16 43	7 17	♄	
St. Ignaz.	3 38 8	22 Mrgs.			16 44	7 16	♄	
St. August.	3 38 8	23 12 6			16 45	7 15	♄	
St. Hieron.	3 38 8	23 12 31			16 45	7 15	♄	
St. Ignaz.	3 38 8	24 12 55			16 45	7 15	♄	
St. August.	3 38 8	24 1 19			16 45	7 15	♄	
St. Hieron.	3 38 8	25 1 43			16 46	7 14	♄	Saturn wird von 10 U. Abends bis 2 Uhr Morgens zu sehen sein. Sein Ring ist weit geöffnet.
St. Ignaz.	3 38 8	25 2 10			16 47	7 13	♄	
St. Hieron.	3 38 8	25 2 42			16 46	7 14	♄	
St. Ignaz.	3 38 8	25 Mrgs.			16 46	7 14	♄	
St. Hieron.	3 39 8	25 8 42			16 45	7 15	♄	
St. Ignaz.	3 40 8	25 9 29			16 45	7 15	♄	
St. Hieron.	3 40 8	25 10 8			16 45	7 15	♄	
St. Ignaz.	3 41 8	25 10 39			16 44	7 16	♄	Uranus ist wegen der mitternächtlichen Dämmerung unsichtbar.
St. Hieron.	3 41 8	24 11 5			16 43	7 17	♄	
St. Ignaz.	3 42 8	24 11 27			16 42	7 18	♄	
St. Hieron.	3 42 8	24 11 47			16 42	7 18	♄	

Mond-Viertel.

Leptes Viertel: Mittwoch, d. 2. Juni 8 U. 15 M. Vorm.

Neumond: Donnerstag, d. 10. Juni 4 U. 46 M. Mrgs.

Erstes Viertel: Donnerstag, d. 17. Juni 3 U. 9 M. Mrgs.

Vollmond: Donnerstag, d. 24. Juni 2 U. 32 M. Mrgs.

Sommers-Anfang am 21. Juni, 11 Uhr Vormittags. Längster Tag.



31

Juli.

Tage.

Mon. Tag.	Wochentag.	Protestant.	Kathol.	Israel. 5629.	Alter Kalender Juni.
1	Donnerstag	Theobald	Theobald	22 Chamus.	19 Gervasius
2	Freitag	M. Heims.*	M. Heims.*	23	20 Raphael
3	Sonnabend	Cornel	Cornel	24 Sabbath.	21 Jacobina
4	Sonntag	6. n. Trin.	6. n. Trin.	25	22 1. n. Trin.
5	Montag	Anselm	Anselm	26	23 Basilius
6	Dienstag	Esaias	Antonia	27	24 Joh. d. T.*
7	Mittwoch	Demetrius	Efher	28	25 Clogius
8	Donnerstag	Kilian	Kilian	29	26 Jeremias
9	Freitag	Cyryllus	Cyryllus	1 Ab.	27 7 Schläfer
10	Sonnabend	7 Brüder	Israel	2 Sabbath.	28 Leo P. †
11	Sonntag	7. n. Trin.	7. n. Trin.	3	29 2. n. Tr. P. P.
12	Montag	Heinrich	Heinrich	4	30 Pauli G.
13	Dienstag	Margarethe	Margarethe	5	1 Juli
14	Mittwoch	Bonavent.	Bonavent.	6	2 Mar. G.*
15	Donnerstag	Ap. Theil.	Ap. Theil.	7	3 Cornel
16	Freitag	Walter	Stap.-Fest	8	4 Ulrich
17	Sonnabend	Alexius	Marcellina	9 Sabbath.	5 Anselm
18	Sonntag	8. n. Trin.	8. n. Trin.	10 Fstn., Lem-	6 3. n. Trin.
19	Montag	Ruth	Macrina	11 Ipef.-Verbr.*	7 Demetrius
20	Dienstag	Elias	Elias	12	8 Kilian
21	Mittwoch	Daniel	Evaredes	13	9 Cyryllus
22	Donnerstag	Mar. Magd.*	Mar. Magd.*	14	10 7 Brüder
23	Freitag	Albertine	Apollinar	15	11 Pius
24	Sonnabend	Christine	Christine	16 Sabbath.	12 Heinrich
25	Sonntag	9. n. Trin.	9. n. Trin.	17	13 4. n. Tr. P. P.
26	Montag	Anna	Anna	18	14 Bonav.
27	Dienstag	Berthold	Berthold	19	15 Ap. Theil.
28	Mittwoch	Innocenz	Siegfried	20	16 Walter
29	Donnerstag	Martha	Martha	21	17 Alexius
30	Freitag	Beatrix	Beatrix	22	18 Carolina
31	Sonnabend	Germanus	Ign. Loj.	23 Sabbath.	19 Ruth

Wie seit Jahrtausenden das Menschengeschlecht dahin gearbeitet hat, in dem ewig wiederkehrenden Wechsel der Weltgestaltungen das Beharrliche des Gesetzes aufzufinden und so allmählig durch die Macht der Intelligenz den weiten Erdkreis zu erobern, lehrt die Geschichte den, welcher den uralten Stamm unseres Wissens durch die tiefen Schichten der Vorzeit bis zu seinen Wurzeln zu verfolgen weiß. Diese Vorzeit befragen, heißt dem geheimnißvollen Gange der Ideen nachspüren, auf welchem das selbst Bild, das früh dem innern Sinne als ein harmonisch geordnetes Ganze, Kosmos, vorwebte, sich zuletzt wie das Ergebnis langer, mühevoll gesammelter Erfahrungen darstellt.

Kosmos. I, 4.

Was in jedem einzelnen Zeitpunkte des Völklerlebens einen wichtigen Fortschritt der Intelligenz bezeichnet, hat seine tiefen Wurzeln in der Reihe vorhergehender Jahrhunderte. Es liegt nicht in der Bestimmung des menschlichen Geschlechts, eine Verfinsternung zu erleiden, die gleichmäßig das ganze Geschlecht ergreife. Ein erhaltendes Princip nährt den ewigen Lebensproceß der fortschreitenden Vernunft.

Kosmos. II, 268.

Alter Kalend. Jahr.	⊙ Aufg.	⊙ Untg.	Mond- Aufg.	Mond- Untgr.	Tages- länge.	Nacht- länge.	Mond- lauf.	Planeten.	
19 Ceresius	3 43	8 23	Mrgs.		16 40	7 20	γ	Merkur wird gegen	Mond-Viertel.
20 Rarabol	3 44	8 23	12 6		16 39	7 21	γ	Ende des Monats	
21 Sabobus	3 45	8 23	12 25		16 38	7 22	γ	um 3 Uhr Morgens	Bestes Viertel:
22 1. n. Zin	3 45	8 23	12 46		16 38	7 22	α	kurze Zeit sichtbar.	Freitag, d. 2. Juli
23 Bonitas	3 46	8 22	1 9		16 36	7 24	α	Venus ist nur kurze	1 u. 40 M. Mrgs.
24 Joh. d. 2.	3 47	8 22	1 36		16 35	7 25	π	Zeit gegen 9 Uhr	Neumond:
25 Clonius	3 47	8 21	2 9		16 34	7 26	π	Abends sichtbar.	Freitag, d. 9. Juli
26 Jernias	3 48	8 20	2 51		16 32	7 28	⊙		2 u. 31 M. Nachm.
27 7 Schiller	3 49	8 20	3 44	Abds.	16 31	7 29	⊙	Mars bleibt von Abds.	Erstes Viertel:
28 Leo d. 7	3 50	8 19			8 58	16 29	⊙	gegen 10 Uhr im	Freitag, d. 16. Juli
29 2. n. Zin	3 51	8 18			9 37	16 27	⊙	Westen auf kurze Zeit	7 u. 41 M. Vorm.
30 Raulf B.	3 53	8 17			10 9	16 24	⊙	sichtbar.	
1 Juli	3 54	8 16			10 37	16 22	mp	Jupiter geht in diesem	Vollmond:
2 Mar. 6.	3 55	8 15			11 2	16 20	mp	Monat zuerst nach,	Freitag, d. 23. Juli
3 Corael	3 56	8 14			11 25	16 18	mp	dann vor Mitter-	2 u. 48 M. Nachm.
4 Ulrich	3 57	8 13			11 49	16 16	mp	nacht auf und bleibt	Bestes Viertel:
5 Amidus	3 59	8 12		Mrgs.	16 13	7 47	mp	anfangs bis 2½, zu-	Sonnab., d. 31. Juli
6 3. n. Zin	4 0	8 11			12 15	16 11	mp	lest bis 3 Uhr Mor-	6 Uhr Abends.
7 Demetrius	4 1	8 10			12 44	16 9	mp	gens sichtbar.	
8 Hilian	4 3	8 8			1 19	16 5	mp		
9 Corvulus	4 4	8 7			2 1	16 3	mp		
10 7 Heider	4 5	8 6		Abds.	2 50	16 1	mp	Saturn ist anfangs	Finsternisse.
11 Rius	4 7	8 4			3 47	15 57	mp	dieses Monats von	Unsichtbare
12 Heinrich	4 8	8 3			4 15	15 55	mp	10 Uhr Abends bis	Mondfinsterniß:
13 n. Zin	4 10	8 2			5 52	15 52	mp	2 Uhr Morgens, zu	23. Juli,
14 Bonn.	4 11	8 0			6 49	15 49	mp	Ende des Monats	nach 2¼ Uhr Nachm.
15 Ap. Zeph.	4 13	7 59			7 46	15 46	mp	bis zu seinem Unter-	
16 Walter	4 14	7 57			8 43	15 43	mp	gange zu sehen.	
17 Merian	4 16	7 56			9 40	15 40	mp		
18 Carolina	4 17	7 54			10 37	15 37	mp	Uranus kann in die-	
19 Rüd	4 19	7 52			11 33	15 33	mp	sem Monate nicht	



31

August.

Tage.

Mon. Tag.	Wochentag.	Protestant.	Kathol.	Isracl. 5629.	Alter Kalender Juli.
1	Sonntag	10. n. Trin.	10. n. Trin.	24 Ab.	20 5. n. Trin.
2	Montag	Portiunc.	Portiunc.	25	21 Daniel
3	Dienstag	August	August	26	22 Mar. M.*
4	Mittwoch	Perpetua	Dominicus	27	23 Albertine
5	Donnerstag	Dominicus	Dewald	28	24 Christine
6	Freitag	Verkl. Chr.	Verkl. Chr.	29	25 Jakob *
7	Sonnabend	Donatus	Donatus	30 Sabbath.	26 Anna
8	Sonntag	11. n. Trin.	11. n. Trin.	1 Elul	27 6. n. Trin.
9	Montag	Romanus	Romanus	2	28 Innocenz
10	Dienstag	Laurenz *	Laurenz *	3	29 Martha
11	Mittwoch	Titus	Liberius	4	30 Beatrix
12	Donnerstag	Clara	Clara	5	31 Germanus
13	Freitag	Hildebrand	Hildebrand	6	1 August P.R.
14	Sonnabend	Eusebius †	Nechus †	7 Sabbath.	2 Portiunc.
15	Sonntag	12. n. Trin.	12. n. Trin.	8	3 7. n. Trin.
16	Montag	Izaak	Izaak	9	4 Perpetua
17	Dienstag	Bertram	Wilibald	10	5 Dominicus
18	Mittwoch	Emilia	Agapitus	11	6 Verkl. Ch.
19	Donnerstag	Sebald	Sebald	12	7 Donatus
20	Freitag	Bernhard	Bernhard	13	8 Ladislaus
21	Sonnabend	Athanasius	Ruth	14 Sabbath.	9 Romanus
22	Sonntag	13. n. Trin.	13. n. Trin.	15	10 8. n. Tr. P.*
23	Montag	Zachäus	Zachäus	16	11 Titus
24	Dienstag	Bartholom.*	Bartholom.*	17	12 Clara
25	Mittwoch	Ludwig	Ludwig	18	13 Hildebrand
26	Donnerstag	Frenäus	Samuel	19	14 Eusebius †
27	Freitag	Gebhard	Ruffin	20	15 M. Himm.
28	Sonnabend	Augustin	Augustin	21 Sabbath.	16 Izaak
29	Sonntag	14. n. Trin.	14. n. Trin.	22	17 9. n. Trin.
30	Montag	Benjamin	Benjamin	23	18 Emilia
31	Dienstag	Rebecca	Rebecca	24	19 Sebald

Humboldt-Kalender.

Schwache Geister glauben in jeder Epoche wohlgefällig, daß die Menschheit auf den Kulminationspunkt intellektueller Fortschritte gelangt sei; sie vergessen, daß durch die innige Verfertigung aller Naturerscheinungen, in dem Maasse als man vorschreitet, das zu durchlaufende Feld eine größere Ausdehnung gewinnt, daß es von einem Gesichtskreise begrenzt ist, der unaufhörlich vor dem Forscher zurückweicht.

Kosmos. II, 337.

Wer, zu geistiger Selbstthätigkeit erweckt, sich gern eine eigne Welt im Innern baut, den erfüllt der Schauplatz des freien, offenen Meeres mit dem erhabenen Bilde des Unendlichen. Sein Auge fesselt vorzugsweise der ferne Horizont, wo unbestimmt wie im Dufte Wasser und Luft an einander grenzen, in den die Gestirne hinabsteigen und sich erneuern vor dem Schiffenden. Zu dem ewigen Spiel dieses Wechsels mischt sich, wie überall bei der menschlichen Freude, ein Hauch wehmüthiger Sehnsucht.

Kosmos. I, 331.

☉	☽	Mond- Aufg.	Mond- Untg.	Mond- Aufg.	Mond- Untg.	Tages- länge.	Nacht- länge.	Mond- lauf.	Planeten.
				Abds.					
4	20	7 51	11 36	☾		15 31	8 29	☿	Merkur ist in diesem
4	22	7 49	Mrgs.	☾		15 27	8 33	♄	Monate nicht zu
4	24	7 47	12 5	☾		15 23	8 37	♄	sehen.
4	25	7 46	12 42	☾		15 21	8 39	♄	Venus bleibt in die-
4	27	7 44	1 29	☾		15 17	8 43	☉	sem Monat zuerst
4	28	7 42	2 27	☾		15 14	8 46	☉	nach 8 Uhr, später
4	30	7 40	3 36	Abds.		15 10	8 50	☉	von 7½ Uhr als
4	32	7 38		☾		8 8	8 54	☾	Abendstern kurze
4	33	7 36		☾		8 38	8 57	♃	Zeit sichtbar.
4	35	7 34		☾		9 5	9 1	♃	Mars wird anfangs
4	36	7 32		☾		9 29	9 4	♃	dieses Monats nach
4	38	7 30		☾		9 54	9 8	♃	9 Uhr, zuletzt nach
4	40	7 28		☾		10 19	9 12	♃	8 Uhr Abends nur
4	41	7 26		☾		10 48	9 15	♃	etwa ½ Stunde im
4	43	7 24		☾		11 21	9 19	♃	Westen sichtbar.
4	45	7 22		☾		12 0	9 23	♃	Jupiter bleibt von
4	46	7 20		☾		12 46	9 30	♃	seinem Aufgange zu-
4	47	7 18		☾		1 40	9 34	♃	erst um 10¼, zuletzt
4	50	7 16		☾		2 40	9 37	♃	um 9 Uhr sichtbar,
4	51	7 14		☾		3 43	9 41	♃	im Anf. bis 3 Uhr,
4	53	7 12	Abds.	☾		4 48	9 45	♃	am Ende bis 4 Uhr
4	55	7 10	7 35	☾		14 15	9 49	♃	Morgens.
4	56	7 7	7 57	☾		14 11	9 53	♃	Saturn ist anfangs
4	58	7 5	8 17	☾		14 7	9 57	♃	von 9 Uhr Abends
5	07	3 8	8 36	☾		14 3	10 0	♃	bis Mitternacht, zu-
5	17	1 8	8 55	☾		14 0	10 0	♃	setzt von 8 Uhr bis
5	36	58	9 15	☾		13 55	10 5	♃	10 Uhr im Süd-
5	56	56	9 38	☾		13 51	10 9	♃	westen zu sehen.
5	76	54	10 4	☾		13 47	10 13	♃	Uranus wird des Mor-
5	86	52	10 37	☾		13 44	10 16	♃	gens sichtb., am Ende
5	107	50	11 18	☾		13 40	10 20	♃	des Monats von 1
									bis 3 Uhr im Osten.

Mond-Viertel.

Neumond:

Sonnabdt., d. 7. Aug.
11 u. 2 M. Nachts.

Erstes Viertel:
Sonnabdt., d. 14. Aug.
1 u. 34 M. Nachm.

Vollmond:
Sonntag, d. 22. Aug.
5 u. 18 M. Morg.

Letztes Viertel:
Montag, d. 30. Aug.
8 u. 52 M. Vorm.

Finsternisse.

Unsichtbare
Sonnensfinsterniß:
7. August,
nach 11 Uhr Abends.



30

September.

Tage.

Mon. Tag.	Wochentag.	Protestant.	Kathol.	Israel. 5629.	Alter Kalender August.
1	Mittwoch	Aegidius	Aegidius	25 Eul.	20 Bernhard
2	Donnerstag	Rahel, Lea	Ephraim	26	21 Athanasius
3	Freitag	Manuctus	Salome	27	22 Oswald
4	Sonnabend	Moses	Moses	28 Sabbath.	23 Zachäus
5	Sonntag	15. n. Trin.	15. n. Trin.	29 <i>Isr. J. *5630.</i>	24 10. n. Tr. B. *
6	Montag	Magnus	Magnus	1 Eisdri.	25 Ludwig
7	Dienstag	Regina	Regina	2 Zweit. Fest. *	26 Zenäus
8	Mittwoch	Mar. Geb.	Mar. Geb.	3 <i>Isr. Gedalj.</i>	27 Gebhard
9	Donnerstag	Bruno	Bruno	4	28 Augustin
10	Freitag	Sosthenes	Fulcheria	5	29 Joh. Enth.
11	Sonnabend	Gerhard	Athanasia	6 Sabbath.	30 Benjamin
12	Sonntag	16. n. Trin.	16. n. Trin.	7	31 11. n. Tr.
13	Montag	Christlieb	Enoch	8	1 Sept. Aeg.
14	Dienstag	+ Erhöhung	+ Erhöhung	9	2 Rahel, Lea
15	Mittwoch	Quat. †	Quat. †	10 <i>Bers. Fest. *</i>	3 Manuct.
16	Donnerstag	Euphemia	Euphemia	11	4 Moses
17	Freitag	Lampertus †	Lampertus †	12	5 Nathanael
18	Sonnabend	Siegfried †	Constant. †	13 Sabbath.	6 Magnus
19	Sonntag	17. n. Trin.	17. n. Trin.	14	7 12. n. Tr.
20	Montag	Friederika	Fausta	15 Laubh.-F. *	8 Mar. Geb.
21	Dienstag	Matth. Ev. *	Matth. Ev. *	16 Zweit. F. *	9 Bruno
22	Mittwoch	Moriz	Moriz	17	10 Sosthen.
23	Donnerstag	Joel	Joëas	18	11 Gerhard
24	Freitag	Joh. Empf.	Joh. Empf.	19	12 Ottilie
25	Sonnabend	Aleophas	Aleophas	20 Sabbath.	13 Christlieb
26	Sonntag	18. n. Trin.	18. n. Trin.	21 <i>Palm.-F.</i>	14 13. n. Tr. † G.
27	Montag	Cosm. u. D.	Cosm. u. D.	22 <i>Laubh.-G. *</i>	15 Constant.
28	Dienstag	Wenzel	Wenzel	23 <i>Gesehfr. *</i>	16 Euphemia
29	Mittwoch	Michael *	Michael *	24	17 Quat. †
30	Donnerstag	Hieronymus	Hieronymus	25	18 Siegfried

Wie in allen irdischen Dingen, ist auch hier des Glüdes Glanz mit tiefem Weh verschwiemert gewesen. Die Fortschritte des Wissens wurden durch alle Gewaltthätigkeiten und Gräuelf erkauft, welche die sogenannten civilisirenden Eroberer über den Erdenball verbreiten. Kosmos. II, 337.

Indem wir die Einheit des Menschengeschlechtes behaupten, widerstreben wir auch jeder unerfreulichen Annahme von höheren und niederen Menschenracen. Es giebt bildsamere, höher gebildete, durch geistige Cultur veredelte, aber keine edleren Volkstämme. Alle sind gleichmäßig zur Freiheit bestimmt, zur Freiheit, welche in roheren Zuständen dem Einzelnen, in dem Staatenleben bei dem Genuß politischer Institutionen der Gesamtheit als Berechtigung zukommt. Kosmos. I, 365.

Vollkommenes Gedeihen und Freiheit sind unzertrennliche Ideen auch in der Natur. Kosmos. II, 98.

	☉	☽	Mond-	Mond-	Tages-	Nacht-	Mond-		
	Aufg.	Untg.	Aufg.	Untg.	länge.	länge.	lauf.		Planeten.
30 Berghet	5 11 6 47		Mrgs.	Bei	13 36	10 24	☉		Merkur bleibt in diesem Monat unsichtbar.
21 Kichens	5 13 6 45	12 9		Tage.	13 32	10 28	☽		
22 Dönd	5 15 6 43	1 12			13 28	10 32	☾		
23 Jähnel	5 16 6 40	2 25			13 24	10 36	☽		Venus kann als Abendstern gesehen werden, zuletzt von 6 Uhr bis 6 1/2 Uhr.
24 n. Z. R.	5 18 6 38	3 45	Abd.		13 20	10 40	♄		
25 Eubry	5 20 6 36	5 10			7 3	13 16	10 44	♄	
26 Dönd	5 21 6 33				7 30	13 12	10 48	♄	
27 Geborn	5 23 6 31				7 55	13 8	10 52	♄	
28 Kuchens	5 25 6 29				8 20	13 4	10 56	♄	
29 J. G. G.	5 26 6 26		Bei		8 48	13 0	11 0	♄	
30 Dönd	5 28 6 24				9 20	12 56	11 4	♄	
31 n. Z. R.	5 30 6 22		Bei		9 58	12 52	11 8	♄	
1 Sept. An.	5 31 6 19				10 43	12 48	11 12	♄	
2 Kichens	5 33 6 17				11 34	12 44	11 16	♄	
3 Dönd	5 35 6 15		Mrgs.		12 40	11 20	11 20	♄	
4 Dönd	5 37 6 12				12 32	12 35	11 25	♄	
5 Kuchens	5 38 6 10				1 35	12 32	11 28	♄	
6 Dönd	5 40 6 7				2 39	12 27	11 33	♄	
7 12. n. Z. R.	5 41 6 5		Abd.		3 44	12 24	11 36	♄	
8 Mar. G.	5 43 6 3	6 23			4 50	12 20	11 40	♄	
9 Dönd	5 45 6 0	6 41				12 15	11 45	♄	
10 Dönd	5 46 5 58	7 0				12 12	11 48	♄	
11 Geborn	5 48 5 55	7 20				12 7	11 53	♄	
12 Dönd	5 50 5 53	7 41				12 3	11 57	♄	
13 Dönd	5 51 5 51	8 6				12 0	12 0	♄	
14 n. Z. R.	5 53 5 48	8 36				11 55	12 5	♄	
15 Dönd	5 55 5 46	9 12				11 51	12 9	♄	
16 Dönd	5 56 5 44	9 58				11 48	12 12	♄	
17 Dönd	5 58 5 41	10 54				11 43	12 17	♄	
18 Dönd	6 0 5 39	Mrgs.				11 39	12 21	♄	

Mond-Viertel.

Neumond:
Montag, d. 6. Sept.
7 U. Morgens.

Erstes Viertel:
Sonntag, d. 12. Sept.
10 U. 17 M. Nachts.

Vollmond:
Montag, d. 20. Sept.
9 U. 35 M. Abends.

Drittes Viertel:
Dienstag, d. 28. Sept.
10 U. 3 M. Nachts.

Herbst-Anfang

am 23. September,
2 Uhr Morgens.
Tag u. Nacht gleich.



Uranus geht immer früher auf u. bleibt von seinem Aufgange zuerst bis 3 Uhr, zuletzt bis 4 Uhr Morgens sichtbar.



31

October.

Tage.

Mon.- Tag.	Wochentag.	Protestant.	Kathol.	Israel. 5630.	Alter Kalender September.
1	Freitag	Nemigius	Volkmar	26 Tischi	19 Januar †
2	Sonnabend	Vollrad	Vollrad	27 Sabbath.	20 Frieder. †
3	Sonntag	19. n. Tr.	19. n. Trin.	28	21 14. Tr. M. G.*
4	Montag	Franz	Franz	29	22 Moritz
5	Dienstag	Fides	Ehrenfried	30	23 Joel
6	Mittwoch	Charitas	Fides	1 Marchesh.	24 Joh. Empf.
7	Donnerstag	Spes	Spes	2 van.	25 Kleophas
8	Freitag	Ephraim	Charitas	3	26 Cyprian
9	Sonnabend	Dionysius	Dionysius	4 Sabbath.	27 Cosm. u. D.
10	Sonntag	20. n. Tr.	20. n. Trin.	5	28 15. n. Tr.
11	Montag	Burhard	Burhard	6	29 Michael*
12	Dienstag	Ehrenfried	Marinus	7	30 Hieronym.
13	Mittwoch	Koloman	Angelus	8	1 October
14	Donnerstag	Wilhelmine	Galixtus	9	2 Vollrad
15	Freitag	Hedwig*	Hedwig	10	3 Ewald
16	Sonnabend	Gallus	Gallus	11 Sabbath.	4 Franz
17	Sonntag	21. n. Tr.	21. n. Trin.	12	5 16. n. Tr.
18	Montag	Luc. Ev.*	Luc. Ev.*	13	6 Charitas
19	Dienstag	Ptolemäus	Ptolemäus	14	7 Spes
20	Mittwoch	Wendelin	Wendelin	15	8 Ephraim
21	Donnerstag	Ursula	Ursula	16	9 Dionysius
22	Freitag	Gordula	Gordula	17	10 Amalia
23	Sonnabend	Severus	Severin	18 Sabbath.	11 Burhard
24	Sonntag	22. n. Tr.	22. n. Trin.	19	12 17. n. Tr.
25	Montag	Adelheid	Crispin	20	13 Koloman
26	Dienstag	Amandus	Amandus	21	14 Wilhelmine
27	Mittwoch	Sabina	Sabina	22	15 Hedwig*
28	Donnerstag	Sim. J.*	Sim. Jud.*	23	16 Gallus
29	Freitag	Engelhard	Engelhard	24	17 Florentina
30	Sonnabend	Hartmann †	Theodora †	25 Sabbath.	18 Luc. Ev.*
31	Sonntag	23. n. Trin.	23. n. Trin.	26	19 18. n. Tr.

Humboldt-Kalender.

XXVII

... So bereitet der Mensch auf der untersten Stufe thierischer Nothheit, so im Schein-
glanze seiner höheren Bildung sich stets ein mühevolltes Leben. So verfolgt den
Wanderer über den weiten Erdkreis, über Meer und Land, wie den Geschichtsforscher
durch alle Jahrhunderte, das einformige, trostlose Bild des entzweiten Geschlechts.

Darum verfenkt, wer im ungeschlichteten Zwist der Völker nach geistiger Ruhe
strebt, gern den Blick in das stille Leben der Pflanzen und in der heiligen Naturkraft
inneres Wirken; oder, hingegeben dem angestammten Triebe, der seit Jahrtausenden
der Menschen Brust durchglüht, blickt er ahnungsvoll aufwärts zu den hohen Gestirnen,
welche in ungestörtem Einklang die alte, ewige Bahn vollenden. A. d. U. I, 37.

Es sterben dahin die Geschlechter der Menschen. Es verhallt die rühmliche Kunde
der Völker. Doch wenn jede Blüthe des Geistes wehlt, wenn im Sturm der Zeiten
die Werke schaffender Kunst zerfliegen, so entspringt ewig neues Leben aus dem Schooße
der Erde. Raslos entfaltet ihre Knospen die zeugende Natur: unbekümmert, ob
der frevelnde Mensch (ein nie verhöhtes Geschlecht) die reisende Frucht jetritt.

Ansichten der Natur. I, 286.



Alter Kalender
Systeme.
19 Januar
20 Februar
21 14. n. z.
22 März
23 April
24 20. n. z.
25 Mai
26 Juni
27 26. n. z.
28 1. n. z.
29 August
30 September
1 Oktober
2 November
3 1. Advent
4 2. Advent
5 16. n. z.
6 22. n. z.
7 28. n. z.
8 4. Advent
9 11. Advent
10 18. n. z.
11 24. n. z.
12 30. n. z.
13 6. Advent
14 13. Advent
15 20. n. z.
16 27. n. z.
17 4. Advent
18 11. Advent

Alter Kalender Systeme.	⊙ Aufg.	⊙ Untg.	Monds- Aufg.	Monds- Untg.	Tages- länge.	Nachts- länge.	Monds- lauf.	Planeten.
19 Januar	6 15 37	12 0	Mrgs.	Sci	11 36	12 24	☿	Merkur wird erst Ende des Monats Morgens gegen 5½ Uhr sichtbar.
20 Februar	6 35 34	1 15		Sci	11 31	12 29	☿	
21 14. n. z.	6 55 32	2 37		Abds.	11 27	12 33	♃	Venus bleibt Abend- stern und ist anfangs gegen 6 Uhr, zuletzt vor 5 Uhr bis nach 6 Uhr sichtbar, am 6. steht sie nicht weit von Mars, am 26. um 3 Uhr Morgens dicht bei Saturn.
22 März	6 75 30	4 2		Abds.	11 23	12 37	♃	
23 April	6 95 27	5 28		Mrgs.	5 53	11 18	12 42	♃
24 20. n. z.	6 105 25			Mrgs.	6 18	11 15	12 45	♃
25 Mai	6 125 23			Mrgs.	6 45	11 11	12 49	♃
26 Juni	6 145 20			Mrgs.	7 17	11 6	12 54	♃
27 26. n. z.	6 155 18	Sci		Mrgs.	7 53	11 3	12 57	♃
28 1. n. z.	6 175 16			Mrgs.	8 36	10 59	13 1	♃
29 August	6 195 13			Mrgs.	9 26	10 54	13 6	♃
30 September	6 215 11			Mrgs.	10 23	10 50	13 10	♃
1 Oktober	6 225 9			Mrgs.	11 25	10 47	13 13	♃
2 November	6 245 7			Mrgs.	10 43	13 17	♃	Mars ist Abends kurz vor seinem Unter- gange noch zu sehen. Jupiter ist sichtbar von seinem Aufgange, anfangs von 7 Uhr Abends bis 5 Uhr Morgens, zuletzt von 5½ Uhr Abends bis 6 Uhr Morgens.
3 1. Advent	6 265 5			Mrgs.	12 30	10 39	13 21	
4 2. Advent	6 285 2			Mrgs.	1 35	10 34	13 26	♃
5 16. n. z.	6 305 0			Mrgs.	2 41	10 30	13 30	♃
6 22. n. z.	6 314 58	Abds.		Mrgs.	3 46	10 27	13 33	♃
7 28. n. z.	6 334 56	5 6		Mrgs.	4 52	10 23	13 37	♃
8 4. Advent	6 354 54	5 25		Mrgs.	5 57	10 19	13 41	♃
9 11. Advent	6 374 51	5 46		Mrgs.	6 37	10 14	13 46	♃
10 18. n. z.	6 394 49	6 9		Mrgs.	6 39	10 10	13 50	♃
11 24. n. z.	6 404 47	6 37	Sci	Mrgs.	10 7	13 53	♃	Saturn ist Abends noch kurze Zeit vor seinem Untergange im Südwesten sichtb. Uranus ist in diesem Monate sichtbar von seinem Aufgange, zuerst bis 4 Uhr, zu- letzt bis 5 U. Mrgs.
12 17. n. z.	6 424 45	7 11		Mrgs.	10 3	13 57	♃	
13 1. Advent	6 444 43	7 53		Mrgs.	9 59	14 1	♃	
14 8. Advent	6 464 41	8 44		Mrgs.	9 55	14 5	♃	
15 15. n. z.	6 484 39	9 45		Mrgs.	9 51	14 9	♃	
16 22. n. z.	6 494 37	10 55		Mrgs.	9 48	14 12	♃	
17 28. n. z.	6 514 35	Mrgs.		Mrgs.	9 44	14 16	♃	
18 4. Advent	6 534 33	12 12		Mrgs.	9 40	14 20	♃	
19 11. Advent	6 554 31	1 32		Mrgs.	9 36	14 24	♃	

Mond-Viertel.
Neumond:
Dienstag, d. 5. Octbr.
3 U. 13 M. Nachm.
Erstes Viertel:
Dienstag, d. 12. Octbr.
10 U. 56 M. Vorm.
Vollmond:
Mittwoch, d. 20. Octbr.
2 U. 51 M. Nachm.
Letztes Viertel:
Donnerst., d. 28. Oct.
9 U. 28 M. Vorm.



30

November.

Tag.

Mon. Tag.	Wochentag.	Protestant.	Kathol.	Israel. 5630.	Alter Kalender October.	
1	Montag	All. Heil.	All. Heil.	27	Marcheshu.	20 Wendelin
2	Dienstag	Aller Seelen	Aller Seelen	28		21 Ursula
3	Mittwoch	Gottlieb	Gottlieb	29		22 Corvula
4	Donnerstag	Charlotte	Karl Bor.	30		23 Severus
5	Freitag	Erich	Blandina	1	Kislev.	24 Salomo
6	Sonnabend	Leonhard	Leonhard	2	Sabbath.	25 Adelheid
7	Sonntag	24. n. Trin.	24. n. Trin.	3		26 19. n. Tr.
8	Montag	Claudius	Severus	4		27 Sabina
9	Dienstag	Theodor	Theodor	5		28 Sim. J.*
10	Mittwoch	Martin B.	Landolph	6		29 Engelhard
11	Donnerstag	Martin B.	Martin B.	7		30 Hartmann
12	Freitag	Runibert	Jonas	8		31 Wolfgang †
13	Sonnabend	Eugen	Stan. K.	9	Sabbath.	1 Nov. A. G.
14	Sonntag	25. n. Trin.	25. n. Trin.	10		2 20. Tr. A. G.
15	Montag	Leopold	Leopold	11		3 Gottlieb
16	Dienstag	Ottomar	Homer	12		4 Charlotte
17	Mittwoch	Hugo	Alphäus	13		5 Erich
18	Donnerstag	Gottschalk	Reighard	14		6 Leonhard
19	Freitag	Elisabeth	Elisabeth	15		7 Erdmann
20	Sonnabend	Edmund	Hermann	16	Sabbath.	8 Claudius
21	Sonntag	26. n. Trin.	26. n. Tr.	17		9 21. n. Tr.
22	Montag	Cnesiine	Alphonjus	18		10 Mart. B.
23	Dienstag	Clemens	Clemens	19		11 Mart. B.
24	Mittwoch	Lebrecht	Jofias	20		12 Runibert
25	Donnerstag	Katharina	Katharina	21		13 Eugen
26	Freitag	Konrad	Konrad	22		14 Levin
27	Sonnabend	Loth	Jaroslav	23	Sabbath.	15 Leopold
28	Sonntag	1. Advent	1. Advent	24		16 22. n. Tr.
29	Montag	Noah	Eberhard	25	Tempelw.	17 Hugo
30	Dienstag	Andreas *	Andreas *	26		18 Gottschalk

Das
 Größte
 schiffliche
 Selbstrecht
 geschmäht
 demglichen
 Jährbuch
 them wurd
 die Wille
 thätigen
 Büßens un
 kinderlich

9 8
 7 84 29
 6 59 4 27
 7 14 25
 7 34 24
 7 44 22
 7 64 20
 7 84 18
 7 104 17
 7 124 15
 7 134 14
 7 154 13
 7 174 11
 7 194 9
 7 214 7
 7 224 6
 7 244 4
 7 264 3
 7 284 2
 7 304 0
 7 313 59
 7 333 58
 7 353 57
 7 363 56
 7 383 54
 7 403 53
 7 413 52
 7 433 51
 7 453 51
 7 473 50
 7 493 49

Humboldt-Kalender.

Das Erringen der römischen Welt Herrschaft ist allerdings ein Werk gewesen der Größe des römischen Charakters, einer lang bewährten Sittenstrenge, einer ausschließlichen, mit hohem Selbstgefühl gepaarten Vaterlandsliebe. Nachdem aber die Welt Herrschaft errungen war, fanden sich jene herrlichen Eigenschaften allmählig geschwächt und umgewandelt. Mit dem Nationalgeiste erlosch die volksthümliche Beweglichkeit der Einzelnen. Es verschwanden Deffentlichkeit und Bewahrung der Individualität der Menschen, die zwei Hauptstützen freier Verfassungen.... Das Christenthum wurde Staats-Religion, als das römische Reich bereits tief erschüttert und die Milde der neuen Lehre durch den dogmatischen Zwist der Parteien in ihren wohlthätigen Wirkungen gestört war. Auch begann schon damals „der lästige Kampf des Wissens und des Glaubens“, welcher unter mancherlei Gestaltung, der Forschung hinderlich, durch alle Jahrhunderte fortgesetzt wird.

Kosmos. II, 218.

	⊙ Aufg.	⊙ Untg.	Mond. Aufg.	Mond. Untg.	Tageslänge.	Nachtlänge.	Mond. Lauf.	Planeten.
			Mrgs.					
19. n. 21.	6 57	4 29	2 55		B. V.	9 32	14 28	♁
20. n. 22.	6 59	4 27	4 19		Abds.	9 28	14 32	♁
21. n. 23.	7 14	25 5	4 42			9 24	14 36	♁
22. n. 24.	7 34	24 7	5 11			9 21	14 39	♁
23. n. 25.	7 44	22 7	5 44			9 18	14 42	♁
24. n. 26.	7 64	20 6	6 25			9 14	14 46	♁
19. n. 27.	7 84	18 7	7 13			9 10	14 50	♁
20. n. 28.	7 104	17 8	8 9			9 7	14 53	♁
21. n. 29.	7 124	15 9	9 11			9 3	14 57	♁
22. n. 30.	7 134	13 10	10 17			9 0	15 0	♁
23. n. 31.	7 154	12 11	11 23			8 57	15 3	♁
24. n. 1. n. 1.	7 174	10 12	Mrgs.			8 53	15 7	♁
1. n. 2.	7 194	9 12	12 29			8 50	15 10	♁
2. n. 3.	7 214	7 1	1 36			8 46	15 14	♁
3. n. 4.	7 224	6 2	2 41			8 44	15 16	♁
4. n. 5.	7 244	4 3	3 46			8 40	15 20	♁
5. n. 6.	7 264	3 4	4 52			8 37	15 23	♁
6. n. 7.	7 284	2 4	4 13			8 34	15 26	♁
7. n. 8.	7 304	0 4	4 39			8 30	15 30	♁
8. n. 9.	7 313	59 5	5 11			8 28	15 32	♁
9. n. 10.	7 333	58 5	5 50			8 25	15 35	♁
10. n. 11.	7 353	57 6	6 39			8 22	15 38	♁
11. n. 12.	7 363	56 7	7 37			8 20	15 40	♁
12. n. 13.	7 383	54 8	8 44			8 16	15 44	♁
13. n. 14.	7 403	53 9	9 57			8 13	15 47	♁
14. n. 15.	7 413	52 11	11 15			8 11	15 49	♁
15. n. 16.	7 433	51 Mrgs.				8 8	15 52	♁
16. n. 17.	7 453	51 12	12 35			8 6	15 54	♁
17. n. 18.	7 463	50 1	1 55			8 4	15 56	♁
18. n. 19.	7 483	49 3	1 17			8 1	15 59	♁

Mond-Viertel.

Neumond:
Donnerstag, d. 4. November, 12 Uhr 29 Min. Nachts.

Erstes Viertel:
Donnerstag, d. 11. November, 3 Uhr 49 Min. Morgens.

Vollmond:
Freitag, den 19. November, 8 Uhr 12 Min. Vormittags.

Letztes Viertel:
Freitag, d. 26. November, 7 Uhr 8 Min. Abends.



Merkur ist Morgens von seinem Aufgange anfangs $\frac{3}{4}$ Stunde sichtbar, zuletzt nicht mehr.
Venus ist Abends anfangs von 5 Uhr, zuletzt von 4 $\frac{1}{2}$ Uhr bis zum Untergange sichtbar.
Mars steht an der Grenze der Sichtbarkeit und ist mit unbewaffnetem Auge kaum noch zu sehen.
Jupiter wird etwa 1 Etde nach Sonnenuntergang sichtbar, anfangs von 5 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends bis 6 Uhr Morg., zuletzt von 5 Uhr Abds. bis zu seinem Untergange.
Saturn ist die ersten Tage kurz vor 6 Uhr noch sichtbar, später nicht mehr.
Uranus ist von seinem Aufgange zuerst bis 5 Uhr, zuletzt bis 5 $\frac{1}{2}$ Uhr Morg. sichtbar.



31

December.

Tage.

Mon. Tag.	Wochentag.	Protestant.	Kathol.	Israel. 5630	Alter Kalender November.
1	Mittwoch	Arnold	Arnold	27 Kislev.	19 Elisabeth
2	Donnerstag	Candida	Candidus	28	20 Edmund
3	Freitag	Cassian	Franz. Kav.	29	21 Mar. Opi.
4	Sonnabend	Barbara	Barbara	30 Sabbath.	22 Ernestine
5	Sonntag	2. Advent	2. Advent	1 Tebeth.	23 23. n. Tr.
6	Montag	Nikolaus	Nikolaus	2	24 Lebrecht
7	Dienstag	Antonia	Siegbert	3	25 Katharina
8	Mittwoch	Mar. Empf.	Mar. Empf.	4	26 Konrad
9	Donnerstag	Joachim	Joachim	5	27 Loth
10	Freitag	Judith	Judith	6	28 Günther
11	Sonnabend	Waldeemar	Sapientia	7 Sabbath.	29 Noah
12	Sonntag	3. Advent	3. Advent	8	30 1. Adv. A.*
13	Montag	Lucia	Lucia	9	1 Dec.
14	Dienstag	Israel	Nicasius	10 Fsin., Bel.	2 Candida
15	Mittwoch	Quat. †	Quat. †	11 [Zeruf.	3 Cassian
16	Donnerstag	Ananias	Ananias	12	4 Barbara
17	Freitag	Lazarus †	Ignaz †	13	5 Abigail
18	Sonnabend	Christoph †	Achilles †	14 Sabbath.	6 Nikolaus
19	Sonntag	4. Advent	4. Advent	15	7 2. Advent
20	Montag	Abraham	Abraham	16	8 Mar. Empf.
21	Dienstag	Thom. Ap.*	Thom. Ap.*	17	9 Joachim
22	Mittwoch	Beata	Beata	18	10 Judith
23	Donnerstag	Ignaz	Eugenreich	19	11 Waldeemar
24	Freitag	Ad. u. Eva †	Ad. u. Eva †	20	12 Gymachus
25	Sonnabend	5. Christf.	5. Christf.	21 Sabbath.	13 Lucia
26	Sonntag	5. n. Christf.	5. n. Christf.	22	14 3. Advent
27	Montag	Joh. Ev.*	Joh. Ev.*	23	15 Johanna
28	Dienstag	Unsch. K.	Unsch. K.	24	16 Ananias
29	Mittwoch	Jonathan	Jonathan	25	17 Quat. †
30	Donnerstag	David	David	26	18 Christoph
31	Freitag	Sylvester	Sylvester	27	19 Manasse †

Wissen und Erkennen sind die Freude und die Berechtigung der Menschheit; sie sind Theile des National-Reichtums, oft ein Ersatz für die Güter, welche die Natur in allzu kärglichem Maße ausgetheilt hat. Diejenigen Völker, welche an der allgemeinen industriellen Thätigkeit, in sorgfältiger Auswahl und Bearbeitung natürlicher Stoffe zurückstehen, bei denen die Achtung einer solchen Thätigkeit nicht alle Classen durchdringt, werden unausbleiblich von ihrem Wohlstand herabsinken. Sie werden es um so mehr, wenn benachbarte Staaten, in denen Wissenschaft und industrielle Künste in regem Wechselverehr mit einander stehen, wie in erneuerter Jugendkraft vorwärts schreiten.

Wo, unter dem Schutze weiser Gesetze und freier Institutionen, alle Blüthen der Cultur sich kräftig entfalten, da wird im friedlichen Wettkampfe kein Bestreben des Geistes dem andern verderblich. Jedes bietet dem Staate eigene, verschiedenartige Früchte dar: die nährenden, welche dem Menschen Unterhalt und Wohlstand gewähren, und die Früchte schaffender Einbildungskraft, die dauerhafter als dieser Wohlstand selbst, die rühmliche Kunde der Völker auf die späteste Nachwelt tragen. Kosmos, I, 36.

Zag.

☉	☽	Mon.	Mon.	zages-	Nacht-	Mon.	Planeten.
Aufg.	Untg.	Aufg.	Untg.	lange.	lange.	lauf.	
		Mrgs.					
7 49 3 48	4 41	B. T.	7 59 16 1	♄	Merkur ist in diesem Monate nicht sichtbar.		
7 51 3 48	6 4	Abds.	7 57 16 3	♃			
7 52 3 47	7 25	4 14	7 55 16 5	♂			
7 53 3 46		4 58	7 53 16 7	♁			
7 55 3 46		5 51	7 51 16 9	♂	Venus ist von 4½ Uhr zuerst bis 7 Uhr, zuletzt bis nach 8 Uhr als Abendstern zu sehen.		
7 56 3 45		6 52	7 49 16 11	♂			
7 57 3 45		7 58	7 48 16 12	♂			
7 59 3 45		9 6	7 46 16 14	♂			
8 0 3 45		10 14	7 45 16 15	♂			
8 1 3 44		11 21	7 43 16 17	♂	Mars wird in diesem Monate nicht mehr gesehen werden können.		
8 2 3 44		Mrgs.	7 42 16 18	♂			
8 3 3 44		1 32	7 41 16 19	♃			
8 4 3 44		2 36	7 40 16 20	♂			
8 5 3 44		2 38	7 39 16 21	♂			
8 6 3 44		3 44	7 38 16 22	♂	Jupiter bleibt in diesem Monate sichtbar von 5 Uhr Abends bis zu seinem Untergange.		
8 7 3 44		4 52	7 37 16 23	♂			
8 8 3 45	Abds.	6 0	7 37 16 23	♂			
8 8 3 45	3 47	7 8	7 37 16 23	♂			
8 9 3 45	4 32		7 36 16 24	♂	Saturn ist in diesem Monate nicht zu sehen.		
8 10 3 46	5 28		7 36 16 24	♂			
8 10 3 46	6 34		7 36 16 24	♂			
8 11 3 46	7 46		7 35 16 25	♂			
8 12 3 47	9 3		7 35 16 25	♂			
8 12 3 48	10 22		7 36 16 24	♂	Uranus ist im Anfange dieses Monats von seinem Aufgange bis 5¼ Uhr Morgens, am Ende von 6 Uhr Abends bis 6 Uhr Morgens zu sehen.		
8 12 3 48	11 42		7 36 16 24	♂			
8 13 3 49	Mrgs.		7 36 16 24	♂			
8 13 3 50	1 2		7 37 16 23	♂			
8 13 3 51	2 22		7 38 16 22	♂			
8 13 3 52	3 41		7 39 16 21	♂			
8 13 3 52	5 1		7 39 16 21	♂			
8 13 3 53	6 18		7 40 16 20	♂			

Mond-Viertel.

Neumond:

Freitag, den 3. December 11 u. 35 M. Vormittags.

Erstes Viertel:

Sonntag, d. 11. December 12 u. 5 M. Nachts.

Vollmond:

Sonntag, d. 19. December 12 u. 44 M. Nachts.

Letztes Viertel:

Sonntag, d. 26. December 3 u. 27 M. Morgens.

Winters-Anfang

am 21. December, 7 Uhr Abends. Kürzester Tag.



„In, h
ken, bis ich
Es ma
auf der Ste

Von Ein
kame blüher
Jahreschiffe
Aurbach